



Galu, am 27. Dezember 2023

Liebe Freunde, Verwandte, Förderer und Paten,

Am 8. Januar 2024 gehen die großen Ferien, die dieses Jahr zwei volle Monaten andauerten, zu Ende. Das neue Schuljahr bringt einige Änderungen, über sie und die Ereignisse dieses Jahres möchten wir heute berichten.

Watoto hat inzwischen 22 Mitglieder, die drei neuen Mitglieder sind Leandra Blasi, Elke Hirschfeld und Viktor Roth. Der Vorstand besteht aus Tom Jacob (Vorsitzender), Laura Homann und Ilka Christensen.

In 2023 haben wir rund TEUR 350 nach Kenia überweisen. Gefördert wurden:

- Schulgelder für Patenkinder an den Mekaela Academies
- Uni- und Collegenförderung von Mekaela Academies Absolventen
- Das 999-Programm
- Die Medizinische Grundversorgung
- Die Renovierung Ratinga School
- Der Bau der neuen Mekaela Junior School in Kombani
- Diverse Ausstattungen der Primary Schools
- Villa Emma (Waisenheim für Mädchen)
- IT-Ausstattung, Kommunikation, Online Learning

Wir hatten am Anfang des Jahres einen starken Rückgang der Schülerzahlen zu verzeichnen, bedingt durch die deutlichen Erhöhungen der Schulgebühren. Inzwischen hat sich die Zahl der Schüler erholt, derzeit besuchen 2.000 Schüler unsere Schulen. Durch Patenschaften und andere Förderprogramme, sowie durch den Verein Kindergarten in Diani in Bremen und durch den Verein Kidzangoni in Augsburg wird etwa die Hälfte der Schüler unterstützt. 30 Alumni werden von ihren Paten während ihres Studiums gefördert.

Das MMM-Programm, durch das unsere Kinder eine kostenlose medizinische Grundversorgung erhalten, besteht jetzt seit 11 Jahren. Paten bezahlen dafür einen Beitrag von zwei Euro im Monat, für Schüler ohne eine Patenschaft wird das Programm finanziert durch die Rudolph Logistics Gruppe aus Gudensberg und die Praxis Dr. Brauner & Dr. Rendchen in Ratingen-Lintorf.

Wir hatten letztes Jahr über die Änderungen im Schulsystem Kenias berichtet. Auch dieses Jahr gab es einige Änderungen, und Rücknahmen einiger Änderungen, das war etwas verwirrend. Hinzu kommt, dass wir einige unserer Schulen umbenannt haben, es ist daher nicht verwunderlich, wenn Paten den Durchblick verlieren. Wir hoffen, hiermit zur Aufklärung beizutragen, was ist also passiert:

Zunächst hatte das Ministry of Education (MoE) beschlossen, das neue CBC System neben dem 8-4-4 System laufen zu lassen. Es gab also eine auf sechs Jahre verkürzte Primary Section, und zwei jeweils drei Jahre währende Secondary Sections. Die erste Section "Junior Secondary" sollte ein Teil der bestehenden Secondary Schools sein. Nun ist es aber so, dass es weitaus weniger Secondary Schools in Kenia gibt als Primary Schools, aber es wurden genauso viele Junior Secondary Schools benötigt, wie es Primary Schools gibt, weil die Junior Secondary Section die Klassen 7 und 8 der Primary Section aufnimmt. Schnell setzte sich die Erkenntnis durch, dass soviel Platz und so viele Klassenzimmer in der

# WATOTO



---

Watoto e.V. · Ursula-de-Boor-Str. 30 · D-22419 Hamburg  
Vorstand: Tom Jacob (Vorsitzender) · Laura Homann · Ilka Christensen  
Telefon 040-22852950 · Fax 040-35676776 · E-Mail [info@watoto.de](mailto:info@watoto.de) · Internet [www.watoto.de](http://www.watoto.de)  
Spendenkonto 2193892 · Kasseler Sparkasse · IBAN DE59520503530002193892 · BIC HELADEF1KAS  
Steuernummer 17/452/13282 · Finanzamt Hamburg-Nord · Vereinsregister Nr. 23703

kurzen Zeit gar nicht zur Verfügung stehen würden, also wurde verfügt, dass eine Junior Secondary auf dem Gelände einer Primary School angesiedelt sein darf. Dann kam noch dazu, dass es nicht mehr "Secondary" heißt darf, sondern nur "Junior" und "Senior". Wie gesagt, das war alles etwas verwirrend.

Die Mekaela Academies umfaßt inzwischen acht Schulen. Neu hinzu gekommen ist die Mekaela Junior School Kombani, die auf dem Gelände der Mekaela Weber neu gebaut wurde bzw. noch wird. Die neue Schule ist finanziert von der Reiner Meutsch Stiftung FLY & HELP. Das Projekt ist aufgeteilt in drei Teile, zwei davon sind bereits finanziert, das erste ist fertiggestellt.

Neu ist auch die Ratinga Junior School auf dem Gelände der Ratinga Primary School, die wurde aber nicht neu gebaut, sondern es wurden nur Klassenzimmer renoviert und ausgebaut. Die Ratinga wird ab 2024 eine "Comprehensive School" sein, d.h. Primary und Junior School sind unter einem Dach.

Die schulische Entwicklung der Mekaela Academies hat sich nach den Rückschlägen in den Corona-Jahren wieder verbessert. Unsere Schulen gehören immer noch zu den besten in Kwale County, wobei dieses Jahr unsere Budget-Schulen Ratinga und Weber die besten Abschlüsse der Mekaela Academies erzielen konnten. Die beste Schülerin war dieses Jahr Patience von der Ratinga Primary School mit 407 Punkten bei der Primary Abschlussprüfung. Patience ist gesponsert, ihre Paten haben sich über das tolle Ergebnis sehr gefreut. Die Ergebnisse der Secondary Prüfungen liegen leider noch nicht vor.

Watoto ist dieses Jahr innerhalb von Hamburg umgezogen. Ebenfalls umgezogen ist unsere langjährige Schatzmeisterin Doris, und sie hat ihre Aufgaben an Micki übertragen, die nun für Spendenquittungen, Lastschrifteneinzüge, usw. zuständig ist - auch das noch. Micki hat ebenfalls die nicht immer ganz leichte Aufgabe unseren Paten zu erläutern, warum Watoto einige Förderbeträge für Paten dieses Jahr erhöhen musste. Wenn noch nicht geschehen, wird sie mit jedem einzelnen Paten Kontakt aufnehmen und darlegen, wie sich die Kostensteigerungen in Kenia auf die Förderbeträge auswirken. Dank des stark gestiegenen Kurses des Euro konnten wir die Steigerungen immerhin in Grenzen halten.

Seit Anfang des Jahres bildet Micki in Kenia die ehemalige Schülerin Diana Ekuwam aus, es ist geplant, dass Diana einmal Mickis Aufgaben in der Patenbetreuung übernimmt. Diana studiert noch bis 2026 Lehramt in Nairobi, in den Semesterferien kommt sie nach Ukunda. Sobald Dianas Deutsch gut genug ist, werden wir sie auf die Paten "loslassen". Diana ist eine ganz bezaubernde junge Dame, sie wird eine Bereicherung der Patenbetreuung von Watoto sein.

Unser neues Mitglied Leandra Blasi bastelt an einem neuen Design und neuen Funktionen auf unserer Webseite [www.watoto.de](http://www.watoto.de). Dort veröffentlichen wir Bilanzen, Jahresberichte und viele weitere Informationen rund um unser Projekt, z.B. über Patenschaften, Spenden und sonstige Möglichkeiten, Kinder in Kenia zu unterstützen.

Watoto trägt das Spendensiegel des DZI seit 2009.

Was birgt die Zukunft für uns? Prognosen sind bekanntlich immer dann heikel, wenn sie die Zukunft betreffen. Kenia geht schwierigen wirtschaftlichen Zeiten entgegen, aber die werden das Land und die Menschen zu meistern wissen. In anderen Ländern gibt es Krieg, Terror und ideologischem Unfug, wir können froh sein, dass Kenia ein relativ stabiles Land ist, und daher blicken wir optimistisch in die Zukunft. Gemeinsam mit Ihnen, liebe Freunde, Förderer und Paten, werden wir alle Hürden überwinden. Vielen Dank dafür, dass Sie uns schon so lange die Treue halten, und uns durch Ihre verlässliche Unterstützung immer wieder neu motivieren.

Mit den besten Wünschen für 2024 verbleiben wir,

Ihr Team von Watoto

